



Sammlung Theaterzettel

Undine

Selmar, Emil

1919-06-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater Mannheim

276

Montag, 16. Juni 1919

51. Vorstellung im Abonnement D

UNDINE

Romantische Fauber-Oper in vier Aufzügen (6 Bildern) nach Fouques Erzählung frei bearbeitet
Musik von Albert Lortzing

Regie: Eugen Sebrath. — Musikalische Leitung: Emil Selmar

Personen:

Berthalda, Tochter Herzog Heinrich's	Minnie Leopold
Ritter Hugo von Ringstetten	Freig. von der Heydt <i>Gallunnt Minnyaborn mit Krollen</i>
Rühleborn, ein mächtiger Wasserfürst	Joachim Kromer
Tobias, ein alter Fischer	Hugo Boifin
Marthe, sein Weib	Betty Kofler
Undine, seine Pflögetochter	Grete Neumann
Pater Heilmann, Ordensgeistlicher vom Kloster	
Maria-Gruf	Mathieu Frank
Beit, Hugo's Schildknappe	Paul Kuhn
Hans, Kellermeister	Karl Wang
Der Kanzler	Hermann Trembich

Edle des Reichs, Ritter und Frauen, Pagen, Jagdgefolge, Fischer und Fischerinnen, Wassergeister

Nach dem zweiten Aufzuge findet eine größere Pause statt.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr **Anfang 7 Uhr** **Ende 10 Uhr**

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderungen statt

Mittel Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe . . . M. 8.60	II. Rang, Mitte 1. Reihe . . . M. 6.30
2. Reihe . . . 6.90	2. u. 3. Reihe . . . 5.80
Proszeniums-Logen: Vorderplätze . . . 8.60	Seite: 1. Reihe . . . 5.80
Rückplätze . . . 6.90	2. Reihe . . . 4.60
Sperre 1. Parlett . . . 7.50	Proszeniums-Loge: Vorderplätze . . . 5.10
2. Parlett . . . 6.30	Rückplätze . . . 4.60
Stehplätze: im Parlett . . . 4.—	III. Rang Mitte: 1. Reihe . . . 4.60
im Parterre . . . 2.90	2. u. 3. Reihe . . . 4.—
I. Rang, Mitte: 1. Reihe . . . 11.40	Seite: 1. Reihe . . . 4.—
2. Reihe . . . 9.70	2. Reihe . . . 2.90
3. u. 4. Reihe . . . 8.60	Proszeniums-Logen Vorderplätze . . . 3.40
5. Reihe . . . 8.—	Rückplätze . . . 2.30
Logen: 1. Reihe . . . 9.70	IV. Rang, Mitte . . . 1.70
2. u. 3. Reihe . . . 8.—	Seite . . . 0.80

Kartenvorverkauf für die Vorstellungen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag beginnt jeweils am Montag, für Freitag, Samstag und Sonntag jeweils am Mittwoch. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 9 1/2—1 1/2 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier); außerdem bei der Verkaufsstelle bei August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5. Bestellungen auf Parterreplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen. An Samstagen ist die Kasse von 9 1/2—1 Uhr geöffnet.

Im Nationaltheater:

Dienstag, 17. Juni, Verpfl. B, mittl. Preise, zum Besten der Pensionsanstalt:	Genoveva	Anfang 7 Uhr
Mittwoch, 18. Juni, Außer Abom., mittlere Preise:	Die Bohème	Anfang 7 Uhr
Donnerstag, 19. Juni, C 51, hohe Preise, neu einstudiert:	Otello	Anfang 6 Uhr
Freitag, 20. Juni, A 51, kleine Preise, Der Puppenspieler — Der Familientag		Anfang 7 Uhr
Samstag, 21. Juni, D 52, mittlere Preise, zum ersten Male:	Gas	Anfang 7 Uhr
Sonntag, 22. Juni, A 52, hohe Preise, Das Rheingold		Anfang 6 Uhr

Im Neuen Theater:

Donnerstag, 19. Juni, **Cinquantenaire**